



# "DAMIT DU HOFFNUNG HAST"

## Ausstellungskatalog

*Arbeiten vom Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach,  
Jahrgangsstufe 11\_Februar 2024.*

*Zusammengestellt von Tanja Seger, Lehrkraft für Kunst.*

**"Damit du bloß keine Hoffnung hast" ( 2024 ) von Sarah Teubert**

Die Hoffnung wird schon im Kindesalter gesät. Das Mobile vermittelt den Kindern spielerisch den Ernst des Lebens. Während die Kinder bunte Figuren sehen, betrachten die Erwachsenen ironischer Weise die ernstesten Themen.





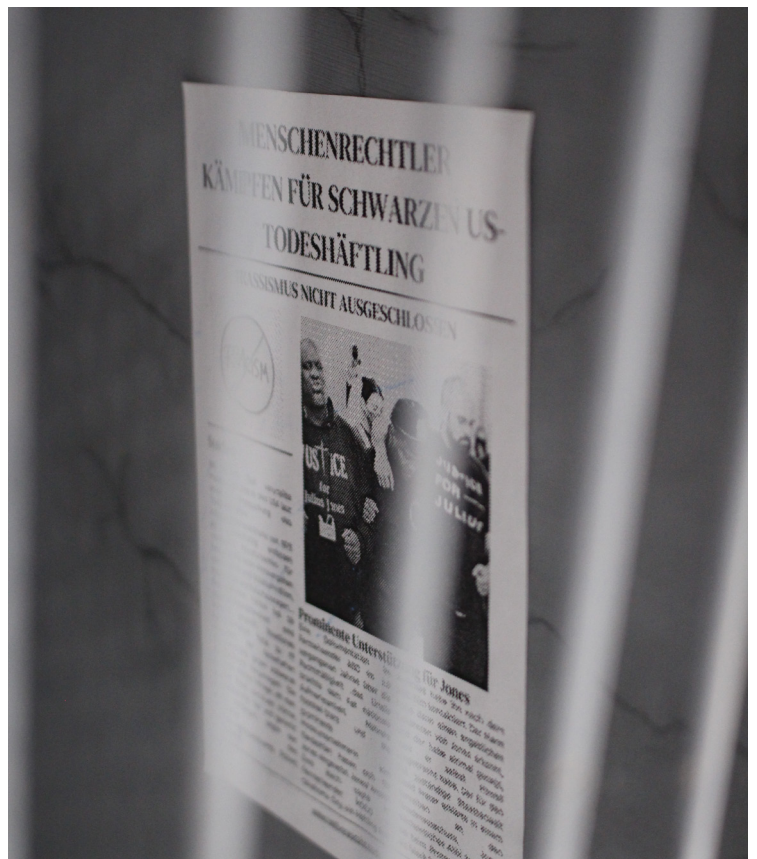
„Damit FRAU Hoffnung hat“(02/2024) von Ricarda Kurz

Damit du besonders als Frau Hoffnung auf Besserung und Gleichberechtigung hast, versprechen bereits erreichte Ziele eine hoffnungsvolle Zukunft. Die stereotypische Frau, als Barbie dargestellt, ist gerade dabei, die Treppe mit erreichten und noch zu erreichenden Zielen zu erklimmen. Während die Frau durch ihre Errungenschaften immer stärker wird, nimmt auch die Farbe an Intensität zu.



**„Ohne Titel“** (02/2024) von Annelie Jacobi

Unschuldig im Gefängnis - diese Personen benötigen Hilfe und Unterstützung von außen, um vielleicht wieder frei zu kommen und womöglich nicht ihr Leben zu verlieren. Durch eben diese Hoffnung beginnt die Mauer zu bröckeln und die Chance steigt, dem Todesurteil zu entkommen.



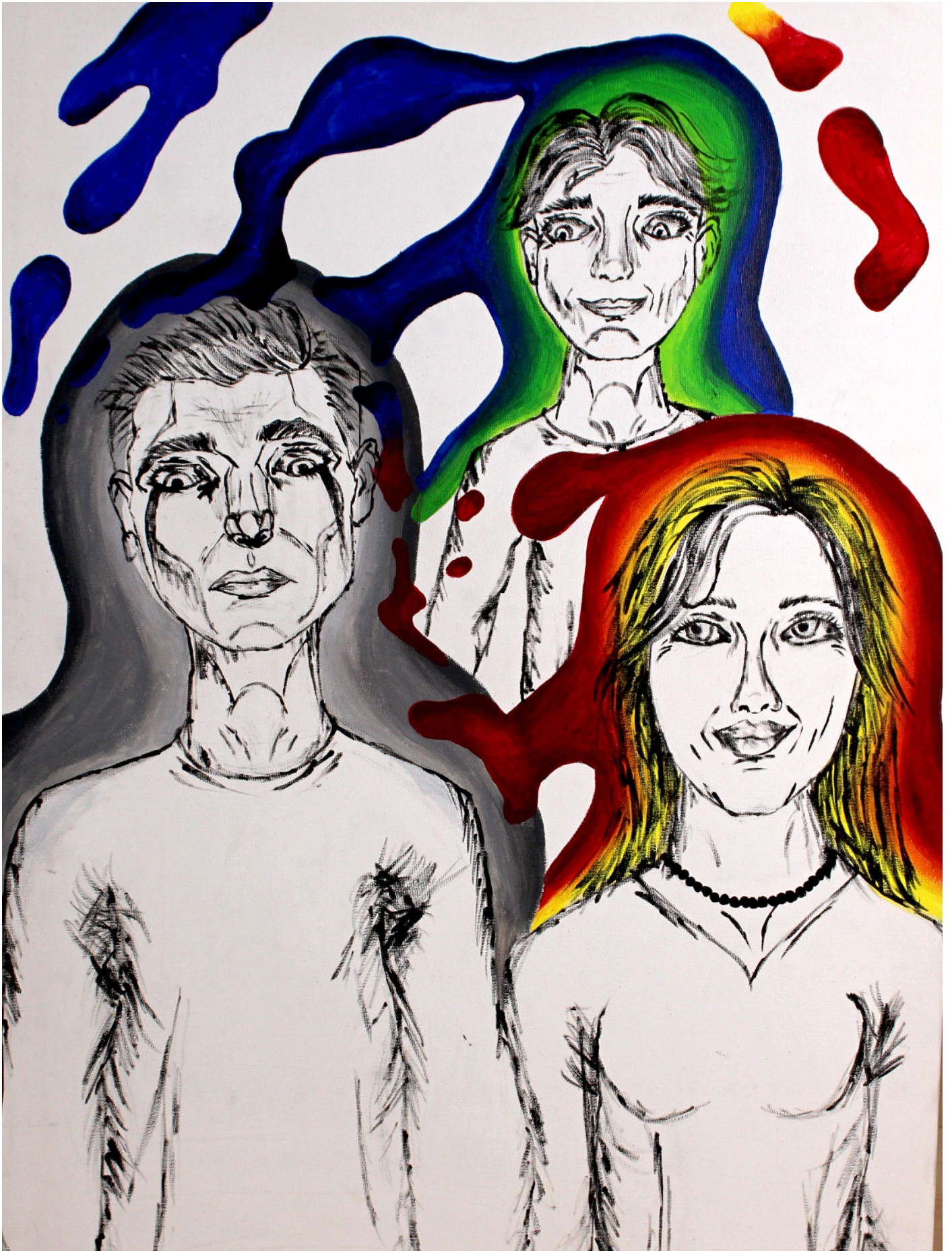
„ Zuversicht und Wunsch“ (02/2024) von Helena Rétfalvi, Collage auf Leinwand (50x70cm)

Überall und ständig ist Krieg auf unserer Welt. Überall und ständig ist der Wunsch und die Zuversicht dar, dass der Krieg aufhört. Auch wenn man alles etwas näher betrachten muss, um die Hoffnung zu erkennen, ist sie da.





**„Der Fluss der Hoffnung“** (02/2024) von Anna-Lena Harth, Acryl auf Leinwand (50x70cm)  
Wenn uns Schlechtes widerfährt geben wir oft die Hoffnung auf, jedoch haben wir immer Menschen an unserer Seite, die uns unterstützen und uns unsere Hoffnung wieder zurückbringen.

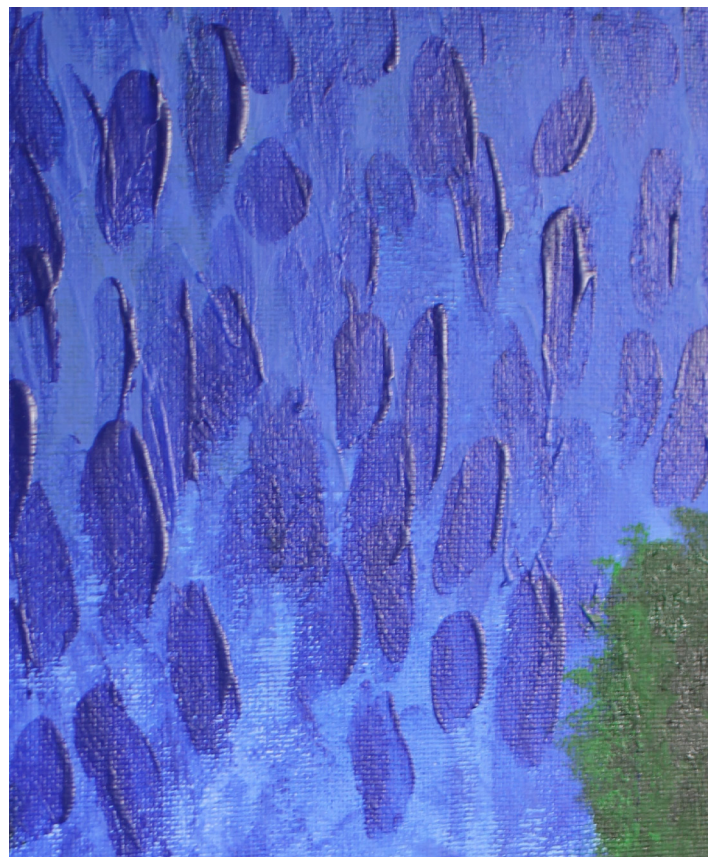


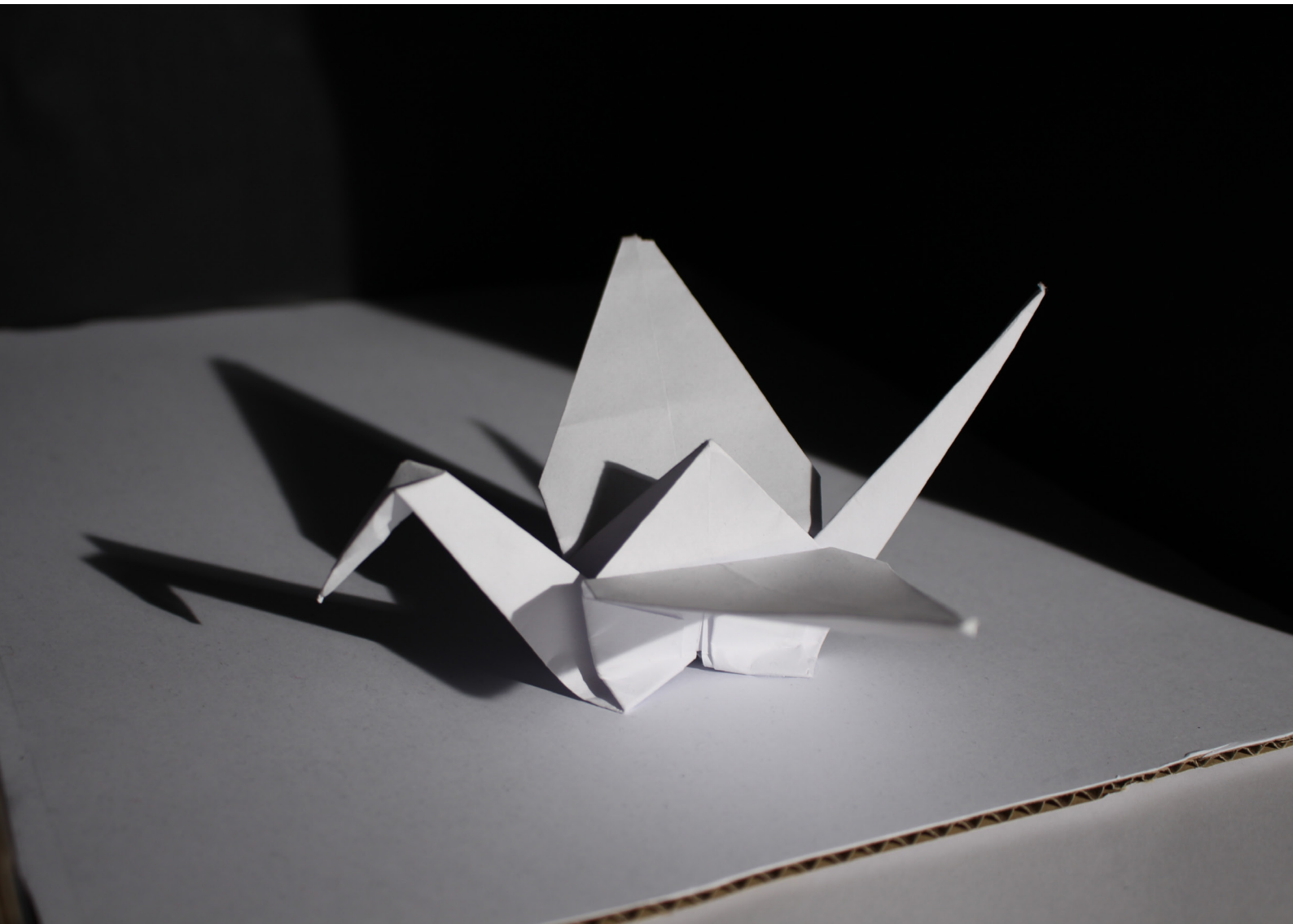




*„Vielleicht ist's da besser“ (02/2024) von David Grabner, Acryl auf Leinwand (50x70cm)*

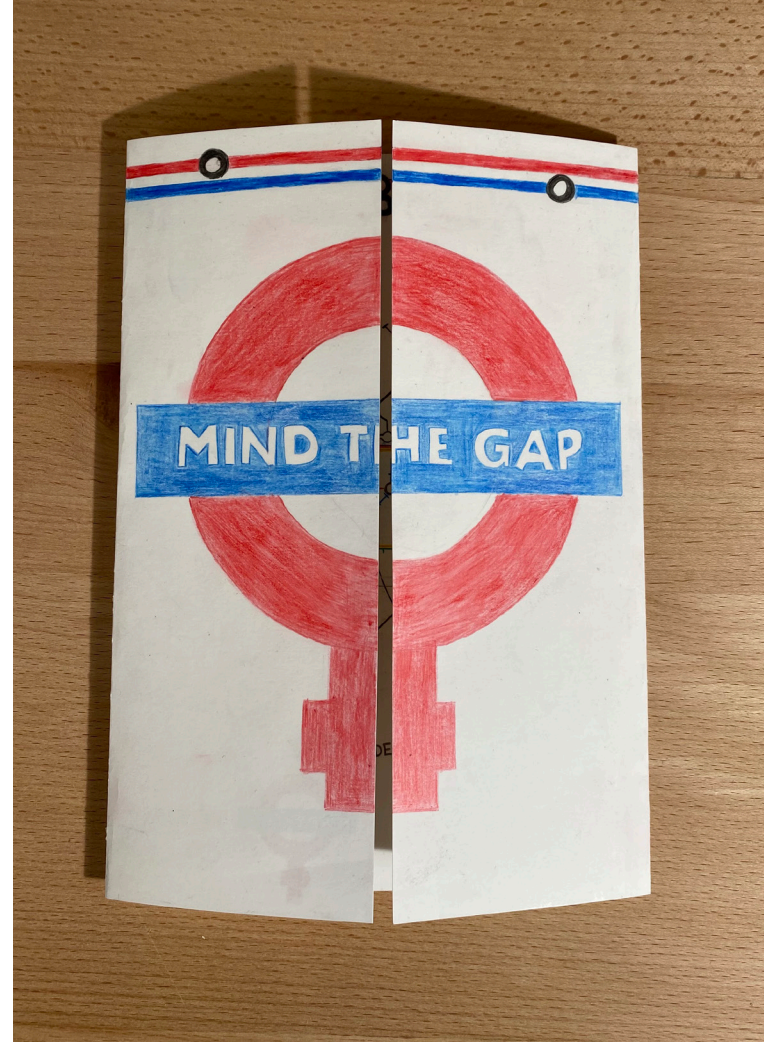
Das Werk stellt ein junges Reh dar. Es hat die Hoffnung, das tote, weiter sterbende Land, zu verlassen und im Licht besseres zu finden.





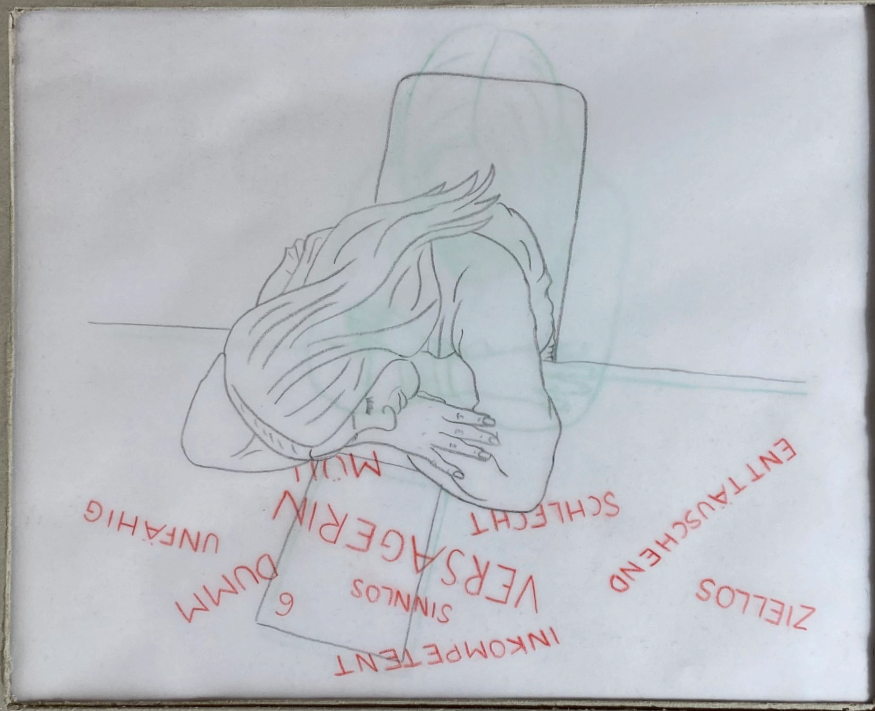
## „Mind the gap“ (2/2024) von Milla Schilling

„Mind the gap“ diesen Aufforderung kennt man vielleicht aus U-Bahn Stationen in London. Doch wenn man sich diesen Satz einmal genauer anschaut kann man seine Bedeutung auch erweitern und auf anderen Aspekte den Lebens beziehen. So auch hier, die Aufforderung soll hier auf das immer noch bestehende sozialem Ungleichgewicht und den Spalt zwischen Männern und Frauen anspielen. Der Feminismus war früher als auch heute ein sehr wichtiges Thema, jedoch liegt oft das Angehen gegen aktuellen oder vorausgehenden Anliegen im Fokus. Doch was haben wir eigentlichen bis jetzt schon erreicht und wer hat im Laufe der Vergangenheit dafür gekämpft? Das soll hier festgehalten werden, ein Netz aus unterschiedlichen Feministinnen die in der Vergangenheit als auch aktuell für die Rechte von Frauen kämpfen.



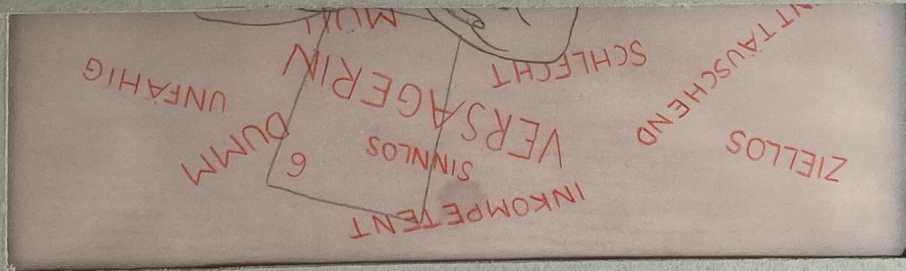
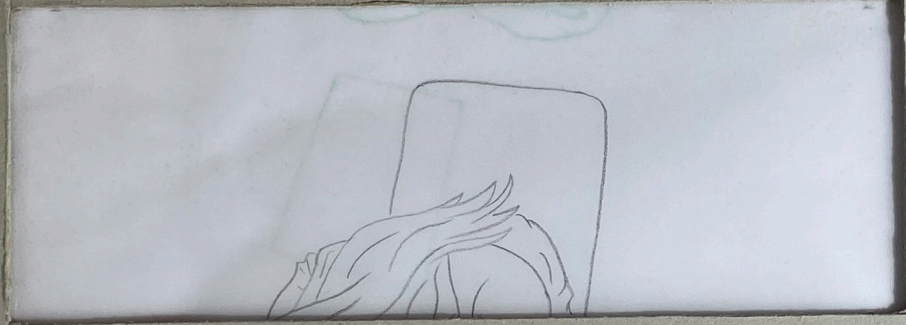
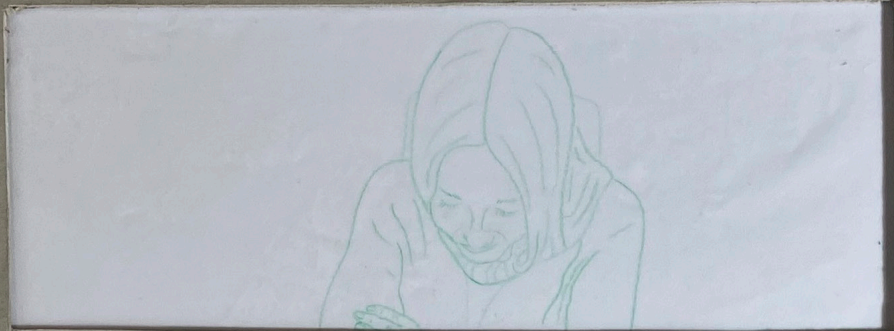
„Ziehe, damit du Hoffnung hast“ (02/2024) von Paula Iff

Eine enttäuschte Schülerin ist umgeben von Selbstzweifeln wegen einer schlechten Note.

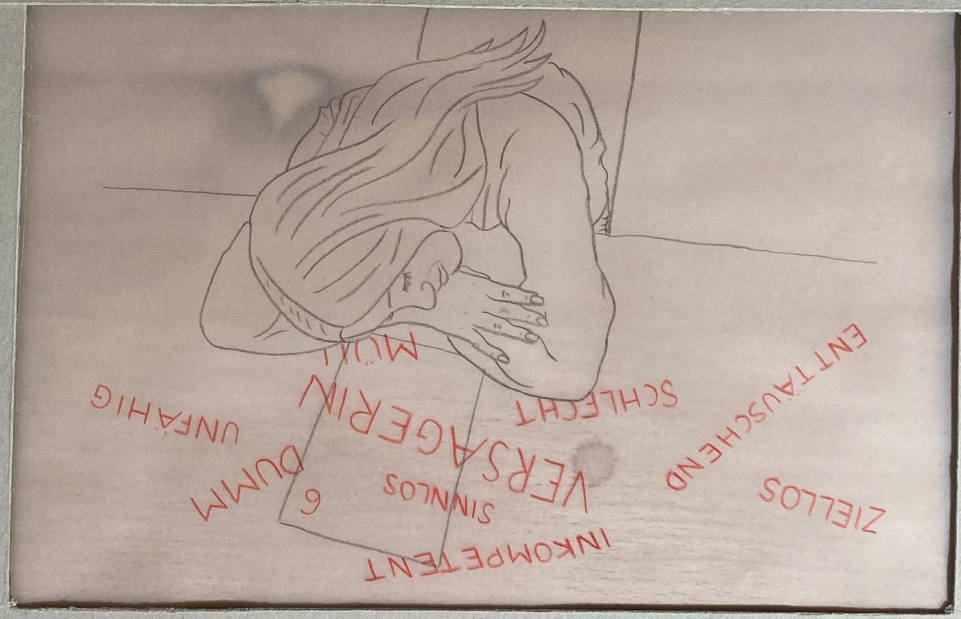
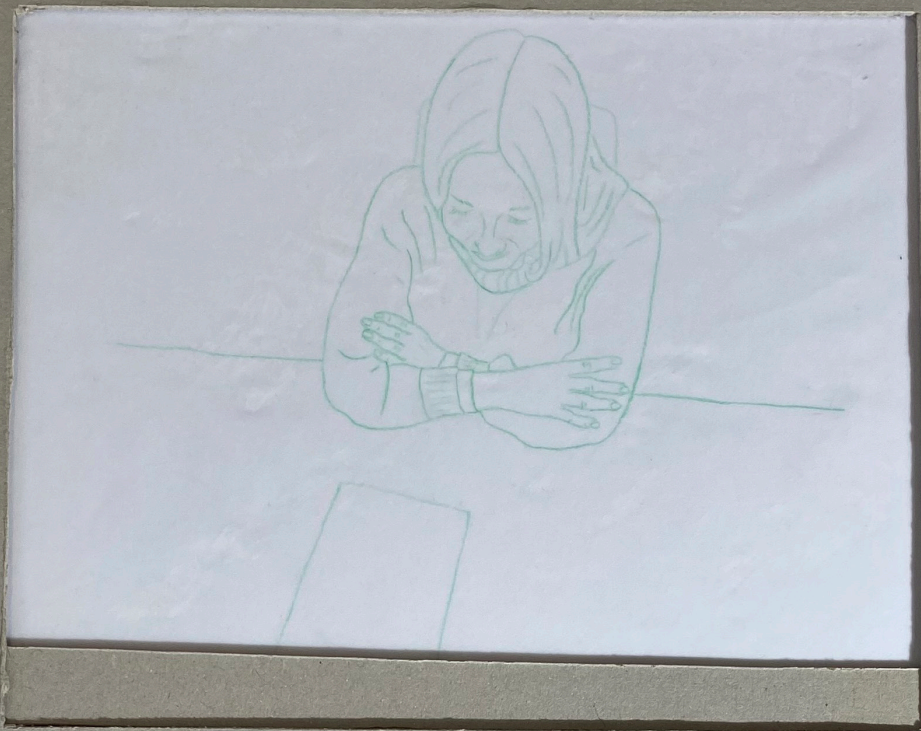


↓ DAMIT DU HOFFNUNG HAST ↓

Doch unter dem Bild der Niederlage liegt die Möglichkeit auf eine neue Chance. Ziehen sie das Bild herunter und enthüllen sie eine Szene der Hoffnung. Denn vielen Schüler:innen bleibt nach einer schlecht gelaufenen Prüfung das Gefühl des Versagens im Kopf, man sollte aber immer mit Hoffnung und Entschlossenheit auf die nächste Prüfung hinarbeiten und da seine Chance gut nutzen.



↓ DAMIT DU HOFFNUNG HAST ↓



↓ DAMIT DU HOFFNUNG HAST ↓

**„Futuristische Stadt“** (2/2024) von Eimyrja Turnwald, Zeichnung auf 33x35 cm

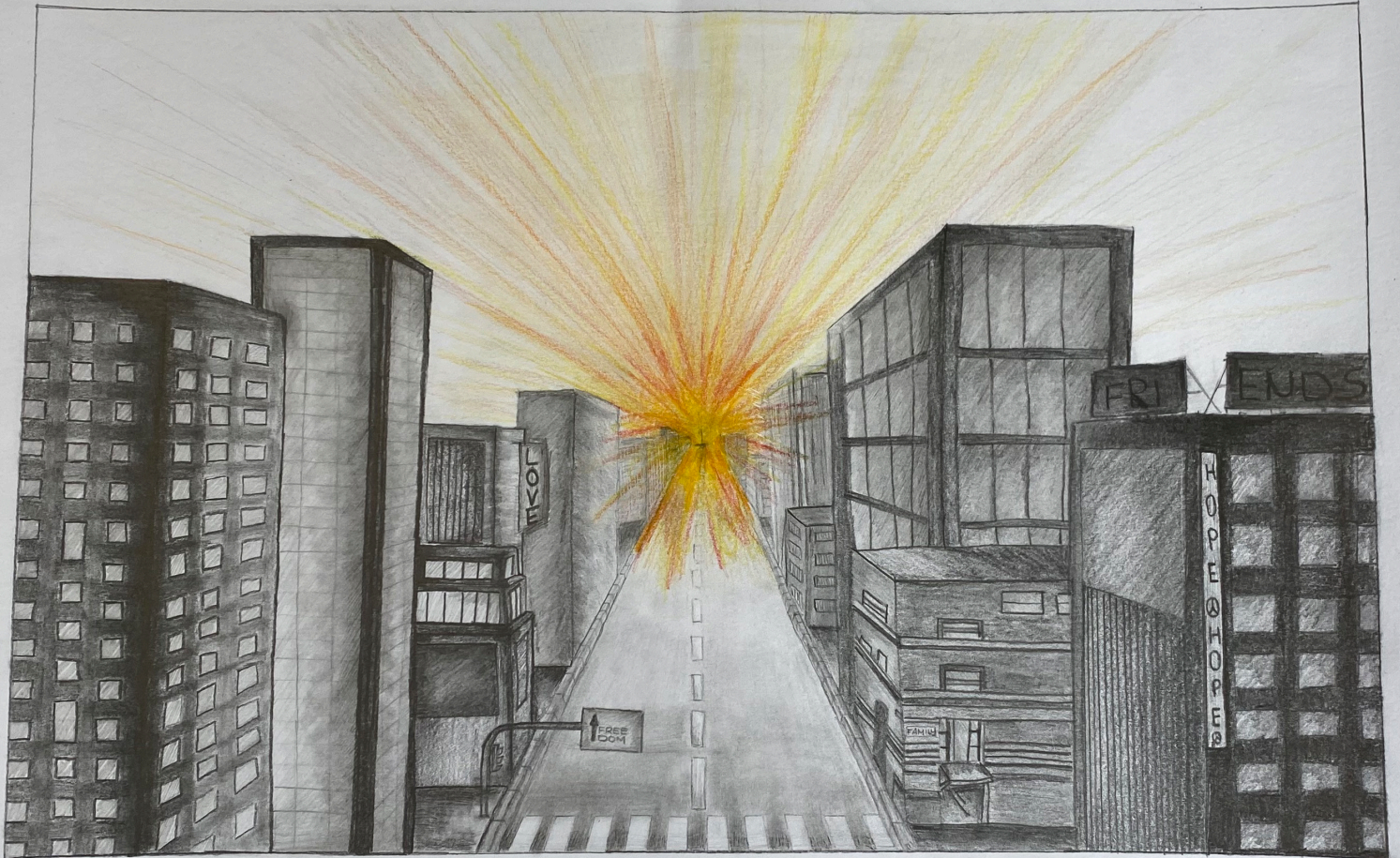
Die Stadt der Zukunft: Eine Stadt, in der Natur und grüne Architektur in perfekter Harmonie nebeneinander existieren. Das gibt es doch gar nicht, oder? Zumindest scheint es unmöglich in unserer heutigen, kapitalistischen Gesellschaft. Doch tatsächlich gibt es bereits erste Ansätze dieser Vision. Die Idee einer futuristischen, grünen Stadt, die Mensch und Natur in Einklang hat, bringt einen Lichtblick in eine Welt, die oft von Hektik und Zerstörung geprägt ist.





**"Damit du Hoffnung hast "** (02/ 2024 ) von Isabell Traub, Zeichnung auf DIN A3

Meine Zeichnung stellt einen Weg dar, der sich durch eine Großstadt zieht. Der Weg ist unendlich lang und führt zum Licht der Hoffnung. Auf dem Weg begegnen einem immer wieder Begriffe, welche dir Hoffnung näher bringen und zeigen, was einem Hoffnung geben kann.



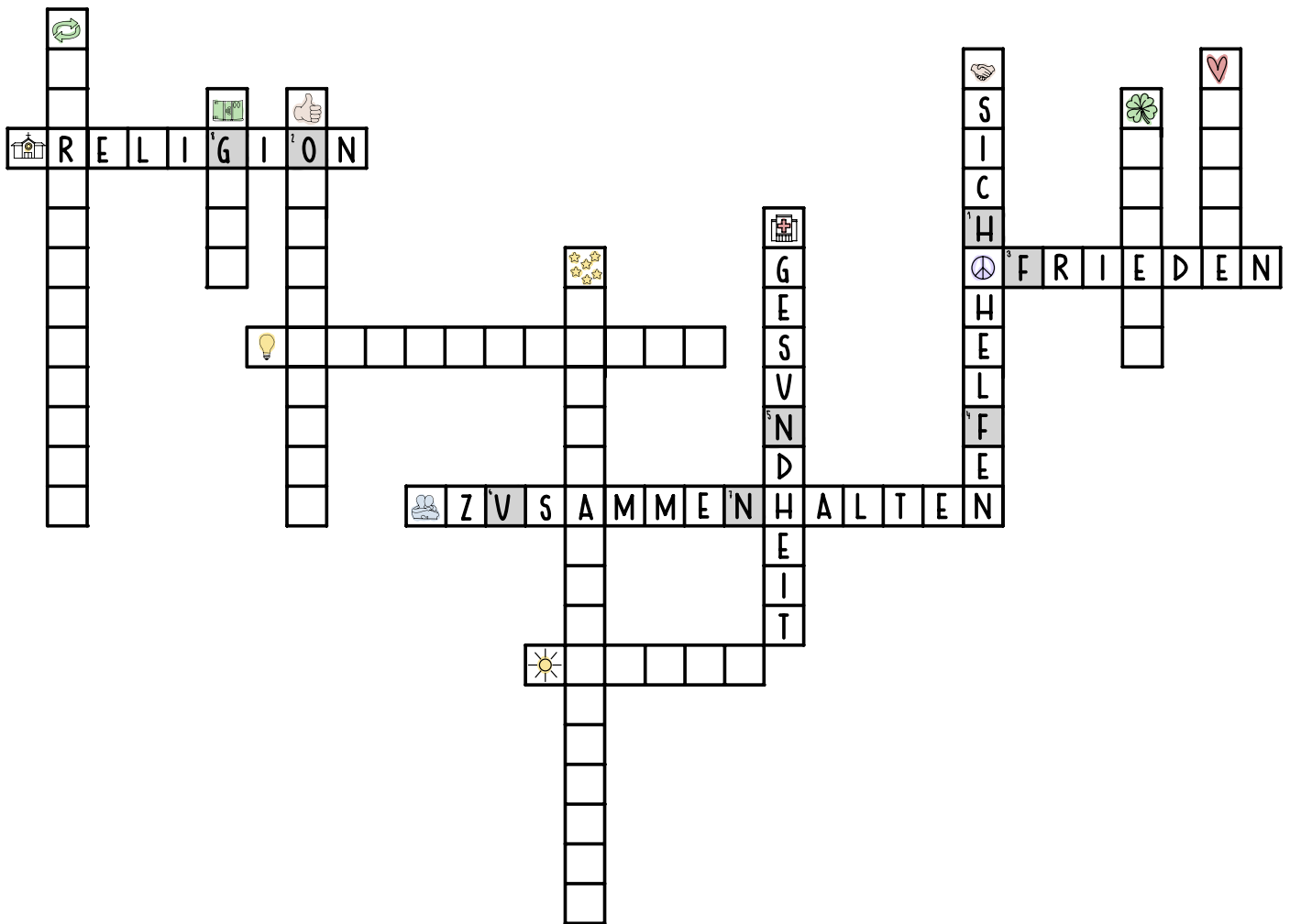
**"Damit du Hoffnung hast "** (02/ 2024 ) von Helena Krämer, Zeichnung auf DIN A4

Das Licht der Kerze schenkt uns oft Trost , Zuversicht und vor allem Hoffnung in dunklen Zeiten und zeigt uns , dass es auch in den schwersten Momenten dennoch Funken der Hoffnung gibt, die uns Kraft geben und uns nicht die Hoffnung verlieren lassen.



"Damit du Hoffnung hast " (02/ 2024 ) von Kira Mangold, digitales Kreuzworträtsel

Das Bild zeigt ein Kreuzworträtsel mit Begriffen, die man mit Hoffnung verbinden kann, wie zum Beispiel „Religion“, „Optimismus“, „Gesundheit“, „Sich helfen“, „Lieben“, „Frieden“ und „Zusammenhalten“. Diese Wörter sind auf eine netzartige- weise dargestellt, was die Idee des Zusammenhalts und der gegenseitigen Unterstützung nochmal betont.



Lösungswort : H O F F E N U N G

***Damit du Hoffnung hast*** (02/2024 von Florentina Nestler)

Hoffnungslos - so sind die Aussichten für eine Pflanze in der Wüste zu wachsen. Niemand traut es ihr zu. Und doch bahnt sie sich ihren Weg durch einen Erdsplatt in Richtung Sonnenlicht. Denn sie hat Hoffnung, egal wie eng der Spalt oder klein der Sonnenstrahl ist.

